

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: D III 1 - m 2/23 HH

# Beantragte Insolvenzverfahren in Hamburg Februar 2023

Herausgegeben am: 2. Mai 2023



# Impressum

## Statistische Berichte

### Herausgeber:

**Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein**

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Frau Dr. Egle Tafenau

Telefon: 0431 6895-9146

E-Mail: [insolvenzen@statistik-nord.de](mailto:insolvenzen@statistik-nord.de)

### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2023  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Zeichenerklärung und Abkürzungen

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (auch Gesellschaft m.b.H.)
GmbH & Co. KG	Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft
KG	Kommanditgesellschaft
KGaA	Kommanditgesellschaft auf Aktie
Ltd.	Limited
Natürl. Pers.	Natürliche Personen
OHG	Offene Handelsgesellschaft
u. Ä.	und Ähnliche
WZ	Wirtschaftszweig

## Allgemeine Hinweise

Rechtsgrundlage für die Insolvenzstatistik ist das Insolvenzstatistikgesetz (InsStatG) vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2582, 2589) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394) in der jeweils gültigen Fassung.

In der Insolvenzstatistik werden von den Insolvenzgerichten Verfahren gemeldet, zu denen im Berichtszeitraum eine Entscheidung getroffen wurde. Bei komplexeren Verfahren kann somit ein längerer Zeitraum zwischen dem Insolvenzantrag und der Entscheidung liegen.

Die Insolvenzstatistik ist ein nachlaufender Konjunkturindikator, da ein Antrag auf Insolvenz erst dann gestellt wird, wenn die konjunkturelle Situation bzw. die Auswirkungen eines bedeutenden wirtschaftlichen Ereignisses zur Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit geführt haben.

## 1. Insolvenzen in Hamburg im Februar 2023

Art der Schuldner:innen	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahreszeitraum: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	Arbeitnehmer:innen <sup>1</sup>	Voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldensbereinigungsplan angenommen	insgesamt				
	Anzahl							
<b>Insgesamt</b>	<b>306</b>	<b>8</b>	<b>–</b>	<b>314</b>	<b>270</b>	<b>16,3</b>	<b>120</b>	<b>41 220</b>
davon								
Unternehmen	50	5	×	55	28	96,4	120	26 057
übrige Schuldner:innen <sup>2</sup>	256	3	–	259	242	7,0	×	15 163
darunter Verbraucher:innen	183	–	–	183	170	7,6	×	5 533

<sup>1</sup> Die Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer:innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Zahl ist daher unvollständig.

<sup>2</sup> Die übrigen Schuldner:innen umfassen neben den Verbraucher:innen ehemals selbstständig Tätige mit Regelinsolvenzverfahren oder mit vereinfachtem Verfahren, natürliche Personen als Gesellschafter:innen u. Ä. sowie Nachlässe und Gesamtgut.

## 2. Anzahl der Insolvenzen in Hamburg im Februar 2023 nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen

Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008) Rechtsform Übrige Schuldner:innen	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahres- zeitraum: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	insgesamt		
<b>Insgesamt</b>	<b>306</b>	<b>8</b>	<b>–</b>	<b>314</b>	<b>270</b>	<b>16,3</b>
	<b>Unternehmen</b>					
<b>A-S Zusammen</b>	<b>50</b>	<b>5</b>	<b>x</b>	<b>55</b>	<b>28</b>	<b>96,4</b>
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	–	x	–	–	x
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	–	x	–	–	x
C Verarbeitendes Gewerbe	2	–	x	2	2	–
D Energieversorgung	–	–	x	–	–	x
E Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	–	–	x	–	–	x
F Baugewerbe	6	2	x	8	3	166,7
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3	–	x	3	5	- 40,0
H Verkehr und Lagerei	2	1	x	3	1	200,0
I Gastgewerbe	7	1	x	8	2	300,0
J Information und Kommunikation	3	–	x	3	4	- 25,0
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	–	–	x	–	2	- 100,0
L Grundstücks- und Wohnungswesen	2	–	x	2	1	100,0
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	5	–	x	5	2	150,0
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	8	–	x	8	4	100,0
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	–	–	x	–	–	x
P Erziehung und Unterricht	3	1	x	4	1	300,0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	2	–	x	2	1	100,0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	2	–	x	2	–	x
S Sonstige Dienstleistungen	5	–	x	5	–	x
	<b>nach Rechtsformen</b>					
Einzelunternehmen	23	1	x	24	8	200,0
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	2	–	x	2	1	100,0
darunter GmbH & Co. KG	1	–	x	1	1	–
GbR	1	–	x	1	–	x
Gesellschaften m.b.H. (einschließlich Unternehmergesellschaften (haftungsbeschränkt))	25	4	x	29	17	70,6
Aktiengesellschaften, KGaA	–	–	x	–	–	x
Private Company Limited by Shares (Ltd.)	–	–	x	–	–	x
Sonstige Rechtsformen (einschließlich Genossenschaften)	–	–	x	–	2	- 100,0
	<b>Übrige Schuldner:innen</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>256</b>	<b>3</b>	<b>–</b>	<b>259</b>	<b>242</b>	<b>7,0</b>
Natürl. Pers. als Gesellschafter:innen u. Ä.	4	–	x	4	1	300,0
Ehemals selbstständig Tätige	68	3	–	71	66	7,6
davon mit Regelinsolvenzverfahren	25	2	x	27	22	22,7
mit vereinfachtem Verfahren	43	1	–	44	44	–
Verbraucher:innen	183	–	–	183	170	7,6
Nachlässe und Gesamtgut	1	–	x	1	5	- 80,0

### 3. Insolvenzen in Hamburg von Januar bis Februar 2023 nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen

Wirtschaftsabschnitt (WZ2008) Rechtsform Übrige Schuldner:innen	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahres- zeitraum: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	Arbeit- nehmer: innen <sup>1</sup>	Voraus- sichtliche Forde- rungen
	eröffnet	mangels Masse ab- gewiesen	Schulden- bereini- gungsplan ange- nommen	ins- gesamt				
<b>Insgesamt</b>	<b>589</b>	<b>24</b>	<b>–</b>	<b>613</b>	<b>467</b>	<b>31,3</b>	<b>.</b>	<b>.</b>
	<b>Unternehmen</b>							
<b>A-S Zusammen</b>	<b>91</b>	<b>20</b>	<b>x</b>	<b>111</b>	<b>63</b>	<b>76,2</b>	<b>.</b>	<b>.</b>
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	–	x	–	–	x	.	.
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	–	x	–	–	x	.	.
C Verarbeitendes Gewerbe	4	1	x	5	6	- 16,7	.	.
D Energieversorgung	–	–	x	–	–	x	.	.
E Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	–	–	x	–	–	x	.	.
F Baugewerbe	12	7	x	19	10	90,0	.	.
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	10	3	x	13	9	44,4	.	.
H Verkehr und Lagerei	4	1	x	5	2	150,0	.	.
I Gastgewerbe	10	4	x	14	5	180,0	.	.
J Information und Kommunikation	7	–	x	7	8	- 12,5	.	.
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2	–	x	2	3	- 33,3	.	.
L Grundstücks- und Wohnungswesen	3	–	x	3	4	- 25,0	.	.
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	11	–	x	11	4	175,0	.	.
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	13	–	x	13	5	160,0	.	.
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	–	–	x	–	–	x	.	.
P Erziehung und Unterricht	4	1	x	5	4	25,0	.	.
Q Gesundheits- und Sozialwesen	3	–	x	3	1	200,0	.	.
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	3	–	x	3	1	200,0	.	.
S Sonstige Dienstleistungen	5	3	x	8	1	700,0	.	.
	nach Rechtsformen							
Einzelunternehmen	37	4	x	41	28	46,4	.	.
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	3	2	x	5	1	400,0	.	.
darunter GmbH & Co. KG	2	1	x	3	1	200,0	.	.
GbR	1	–	x	1	–	x	.	.
Gesellschaften m.b.H. (einschließlich Unternehmergesellschaften (haftungsbeschränkt))	51	14	x	65	32	103,1	.	.
Aktiengesellschaften, KGaA	–	–	x	–	–	x	.	.
Private Company Limited by Shares (Ltd.)	–	–	x	–	–	x	.	.
Sonstige Rechtsformen (einschließlich Genossenschaften)	–	–	x	–	2	- 100,0	.	.
	<b>Übrige Schuldner:innen</b>							
<b>Zusammen</b>	<b>498</b>	<b>4</b>	<b>–</b>	<b>502</b>	<b>404</b>	<b>24,3</b>	<b>x</b>	<b>.</b>
Natürl. Pers. als Gesellschafter:innen u. Ä.	5	–	x	5	2	150,0	x	.
Ehemals selbstständig Tätige	123	4	–	127	104	22,1	x	.
davon mit Regelinsolvenzverfahren	41	3	x	44	37	18,9	x	.
mit vereinfachtem Verfahren	82	1	–	83	67	23,9	x	.
Verbraucher:innen	366	–	–	366	291	25,8	x	.
Nachlässe und Gesamtgut	4	–	x	4	7	- 42,9	x	.

<sup>1</sup> Die Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer:innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Zahl ist daher unvollständig.